



HTTP ist ein zustandsloses Protokoll, daher sind für den Webserver die Seitenaufrufe unabhängig voneinander. Eine Webanwendung, deren Interaktion mit dem Benutzer über mehrere Seitenaufrufe andauert, muss mit Tricks arbeiten, um den Teilnehmer über mehrere Zugriffe hinweg identifizieren zu können. Dieses wird durch Speicherung temporärer Daten, entweder clientseitig mittels **Cookies** oder serverseitig durch **Sessions**, realisiert. Der Zugriff auf diese Informationen erfolgt über die entsprechenden php-Global-Arrays **\$_COOKIE** bzw. **\$_SESSION**.

Wichtig : Sowohl Cookie- als auch Session-Funktionen sind Bestandteile eines HTTP-Headers und müssen aufgerufen werden, noch bevor irgendeine andere Ausgabe an den Browser erfolgt.

Beispiel Onlineshop: Beim Bezahlvorgang müssen Kundendaten und alle Artikel aus dem Warenkorb bekannt (oder zwischengespeichert) sein, damit der Vorgang korrekt abgeschlossen werden kann.



Variante 1 – COOKIE : Serverseitig wird eine php-Anweisung zur Speicherung von Cookies ausgeführt. Diese wird im Header des folgenden Response an den Client gesendet und führt dort zur Speicherung innerhalb einer geschützten Browserumgebung. Mit dem nächsten Request an diese Domain sendet der Browser alle gültigen Cookies an den Server (daher stehen Cookies auch erst in der nächsten Seite zur Verfügung).

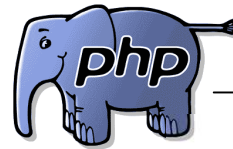
Funktion	Beschreibung
<pre>bool setcookie (string \$name [, string \$value [, int \$expire = 0 [, string \$domain [, bool \$secure = false [, bool \$httponly = false]]]]]);</pre>	<p>Name des Cookies</p> <p>Wert des Cookies</p> <p>Zeitpunkt, an dem das Cookie ungültig wird (mit time()+60*60*24*30 wird das Cookie in 30 Tagen ablaufen)</p> <p>Domain, für die das Cookie zur Verfügung steht</p> <p>true : dass Cookie wird nur über eine HTTPS-Verbindung übertragen</p> <p>true : auf das Cookie ist nur via HTTP-Protokoll zugreifbar</p>
<pre>\$value = \$_COOKIE["name"] ;</pre>	liest den Wert des Cookies name aus

Cookies können clientseitig deaktiviert werden und stehen deshalb nicht zuverlässig zur Verfügung. Ein einfacher Test wird durchgeführt, indem der Server probiert ein Cookie zu speichern und im nächsten Aufruf zu lesen.

Variante 2 – SESSION : Bei einer Session (Sitzung) werden alle Daten auf dem Server gespeichert. Zur eindeutigen Identifikation wird eine **SESSION-ID** verwendet, die dem Client beim Start einer Session übermittelt wird. Für den Zugriff auf diese Daten muss sich der Client mit dieser **SESSION-ID** beim Server identifizieren. Diese **SESSION-ID** wird entweder als Cookie gespeichert oder mit an die URL gehängt. Das Session-Handling (Übertragung und Speicherung der **SESSION-ID**) erfolgt in php weitgehend automatisch.

Funktion	Beschreibung
<pre>bool session_start (); bool session_destroy (); string session_id ([\$id]);</pre>	<p>Erzeugt eine neue Session oder setzt eine vorhandene fort.</p> <p>Löscht alle in einer Session registrierten Daten.</p> <p>Liefert und/oder setzt die aktuelle Session-ID. Alternativ kann die PHP-Konstante SID auch dazu verwendet werden.</p>
<pre>\$_SESSION["name1"] = \$wert ; \$value2 = \$_SESSION["name2"] ;</pre>	<p>Registriert eine Session-Variable name1 mit dem Inhalt aus \$wert.</p> <p>Liest den Inhalt der registrierten Session-Variable name2.</p>





Beispielablauf zur Personalisierung (hier Name und Anrede) einer WEB-Site mit **Cookies**

```

:
<form action="page1.php">
  <input name="user">
  :
</form>
:
    
```

Name

index.php

②

Server sendet Formular mit Text-Eingabefeld zur Datenübertragung.

```

<?php
$N = $_GET["user"];
setcookie("name",$N);
:
echo "Guten Tag $N !";
:
    
```

Guten Tag **Udo** !
 Herr ☐ Frau ☐

page1.php

④

Auslesen des \$_GET-Arrays, Anweisung zur Speicherung eines Cookies.

```

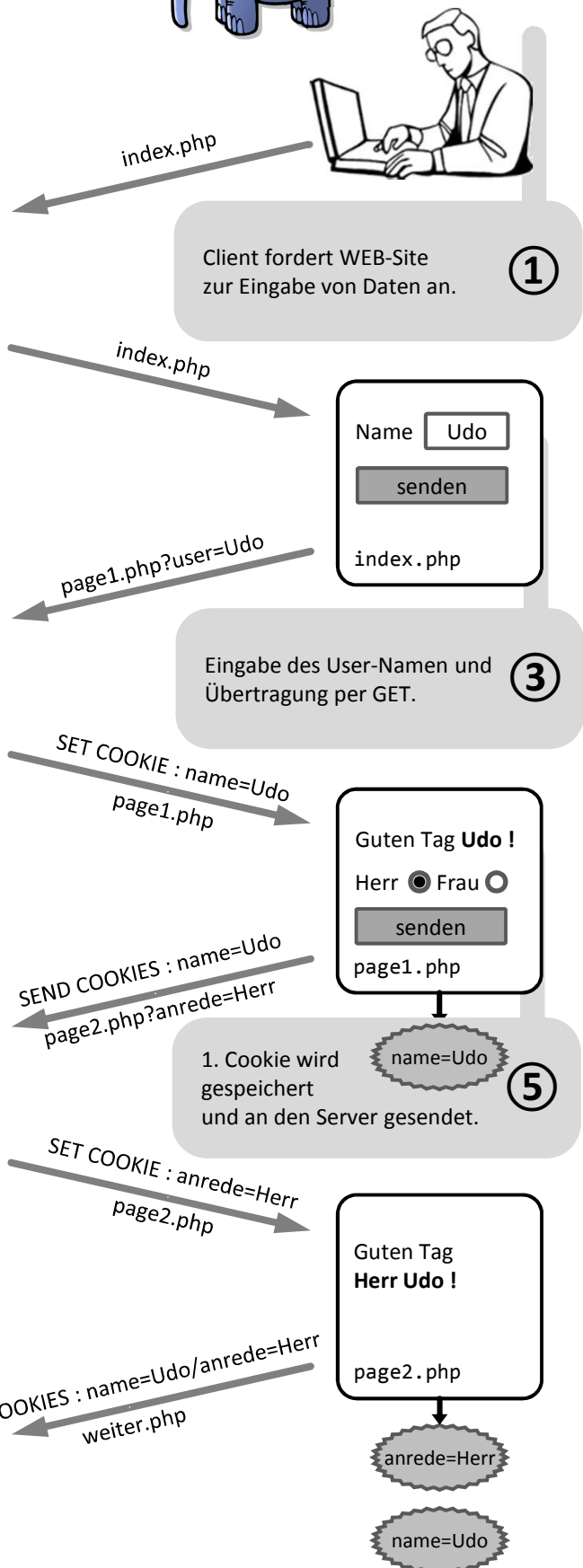
<?php
$A = $_GET["anrede"];
setcookie("anrede",$A);
$N = $_COOKIE["name"];
:
echo "Guten Tag $A $N !";
:
    
```

Guten Tag
Herr Udo !

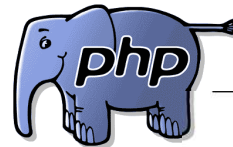
page2.php

⑥

Erst jetzt steht das Cookie dem Server zur Verfügung und kann ausgelesen werden.



Cookies und Sessions zur temporären Datenspeicherung



Beispielablauf zur Personalisierung (hier Name und Anrede) einer WEB-Site mit einer **Session**



```
<?php
session_start();
<form action="page1.php">
  <input name="user">
  :
</form>
```

index.php

Name

SESSION-ID 34a9...

②

Server beginnt eine SESSION und sendet eine **SESSION-ID** die clientseitig als Cookie gespeichert werden soll.

```
<?php
$N = $_GET["user"];
session_start();
$_SESSION["name"]=$N;
echo "Hallo";
echo $_SESSION["name"];
```

page1.php

Hallo **Paul**

Herr ☐ Frau ☐

SESSION-ID 34a9...
name Paul

④

Mit **session_start()** und dem empfangenen Cookie wird die Sitzung weiter geführt. Die Variable **name** wird registriert.

```
<?php
$A = $_GET["anrede"];
session_start();
$_SESSION["anrede"]=$A;
echo $_SESSION["anrede"];
echo $_SESSION["name"];
```

page2.php

Herr Paul

SESSION-ID 34a9...
name Paul
anrede Herr

⑥

Analog Schritt ④ kann die SESSION beliebig fortgeführt werden.

```
<?php
$_SESSION = array();
session_destroy();
setcookie("PHPSESSID","",0);
:
```

pageN.php

SESSION-Ende

Zur Beendigung einer Session sollten:

- alle Variablen gelöscht werden
- Daten der Session gelöscht werden
- das Session-Cookie gelöscht werden

